



## Media Information

2. April 2020

### Entspannt elektrisch fahren: Mit Opel und der Free2Move Services App

- Alles in einer App: Mehr als 140.000 Ladepunkte plus dynamische Routenführung
- Vernetzt unterwegs: Alle Dienste mit Service-Paket „Charge My Car“ verfügbar
- Im Detail informiert: Angaben zu Ladepunkten und zur Auslastung immer zur Hand

Rüsselsheim. Ladestationen finden, bequem über eine Abrechnung bezahlen und mit einer dynamischen Routenführung auf alle Eventualitäten vorbereitet sein: Mit der neuen Free2Move Services App wird der Einstieg in die Elektromobilität noch bequemer. Fahrer des Opel Corsa-e oder eines Grandland X Plug-In-Hybrid können das Service-Paket „Charge My Car“ für monatlich 4,99 Euro (UPE inkl. MwSt.) buchen und erhalten damit den vollen Zugriff auf die Dienstleistungen der App.

Der Ladepunkt-Finder listet auf einer Karte alle registrierten Ladesäulen auf. Darüber hinaus bietet der Finder neben der genauen Adresse auch eine Auskunft darüber, ob der Ladepunkt zum Zeitpunkt der Anfrage frei oder besetzt ist. Zum echten Problemlöser wird die Free2Move Services App im Zusammenspiel mit den modernen Navigationssystemen im Corsa-e. In dieser Kombination wird bei der Routenplanung der Ladestatus des Fahrzeugs ebenso berücksichtigt wie Staus, gesperrte Straßen oder Witterungsverhältnisse, die sowohl die Streckenführung als auch die Reichweite des Corsa-e beeinflussen. Auf Basis dieser Parameter berechnet das Navigationssystem die optimale Route und empfiehlt Ladestopps und Ladepunkte. Dienstwagenfahrern erspart die App den „Papierkrieg“, denn alle anfallenden Energiekosten werden übersichtlich in einer monatlichen Rechnung zusammengefasst und erleichtern so das Fuhrpark-Management.

Die App ist ein Produkt der Mobilitätsmarke Free2Move. Darunter hat die Groupe PSA verschiedene Dienstleistungen im Angebot – etwa Services rund um die Elektromobilität.



Darüber hinaus bietet Free2Move bereits seit Oktober 2018 in Deutschland ein Full-Service-Leasing unter dem Namen [Free2Move Lease](#).

### **„Charging Pass“ zur Authentifizierung und Abrechnung**

Kunden, die sich registriert und das „Charge My Car“-Servicepaket gebucht haben, erhalten per Post eine Ladekarte. Dieser „Charging Pass“ dient zur Authentifizierung an einer Ladesäule. Während der Registrierung wird eine Kreditkarte hinterlegt, über die anfallende Kosten für das Aufladen des Corsa-e oder Grandland X Plug-In-Hybrid monatlich abgerechnet werden. Für Dienstwagenfahrer und Fuhrpark-Manager besonders interessant: In der App wird nicht nur die aktuelle Rechnung aufgeführt, sondern die Dokumentation erlaubt auch den Zugriff auf ältere Rechnungen. Der „Papierkrieg“ mit der Sammlung von Einzelbelegen wie bei konventionellen Kraftstoffen ist damit Geschichte.

Bei der Suche nach der nächsten Ladesäule berücksichtigt die Free2Move Services App aktuell bereits über 140.000 Ladepunkte in ganz Europa. Das gewährleistet grenzenlose Elektromobilität und höchste Versorgungssicherheit. Von den mehr als 24.000 in Deutschland gelisteten Ladepunkten ermöglichen 2.000 Fast- und Super-Charging-Stationen, die Batterien des Corsa-e besonders schnell wieder aufzufüllen.

### **Dynamische Routenplanung gemäß Verkehrslage, Wetter oder Ladeniveau**

Maßstäbe setzt die Free2Move Services App bei der dynamischen Routenplanung. Bei Veränderungen der Verkehrslage oder des Energieverbrauchs wird nicht nur die Streckenführung angepasst, sondern auch die Planung der nächsten Ladestopps. Macht beispielsweise eine Straßensperrung einen größeren Umweg notwendig, empfiehlt die App einen früheren Ladestopp. Die Planung macht auch einen Vorschlag für die optimale Dauer des Nachladevorgangs, um möglichst schnell ans Ziel zu kommen. Wurden die Batterien des Corsa-e beispielsweise nur zu 70 statt der empfohlenen 80 Prozent aufgeladen, reagiert die Routenplanung nach einem manuellen Neustart darauf und passt die Streckenführung entsprechend an – so denkt das System der Free2Move Services App quasi mit, um Fahrer und Passagiere so effizient, zuverlässig und schnell wie möglich ans Ziel zu bringen.



### ***Über Opel***

Opel ist einer der größten europäischen Automobilhersteller. Das Unternehmen wurde 1862 in Rüsselsheim gegründet und begann 1899 mit der Automobilproduktion. Seit August 2017 gehört Opel zur Groupe PSA. Weltweit sind Opel und die Schwestermarke Vauxhall in mehr als 60 Ländern vertreten und verkauften 2019 rund eine Million Fahrzeuge. Gegenwärtig setzt Opel seine Strategie zur Elektrifizierung des Portfolios um. Damit wird sichergestellt, dass die zukünftigen Mobilitätsanforderungen der Kunden erfüllt werden – für einen nachhaltigen Erfolg. Bis 2024 wird es für alle Opel-Modelle auch eine elektrifizierte Variante geben. Diese Strategie ist Teil des Unternehmensplans PACE! mit dem Opel nachhaltig profitabel, global und elektrisch wird.

Mehr unter: <https://de-media.opel.com/>  
<https://twitter.com/opelnewsroom>

### **Kontakt:**

Patrick Munsch  
Mobile

06142-772-826  
+49 160 713 1102

[patrick.munsch@opel.com](mailto:patrick.munsch@opel.com)

David Hamprecht  
Mobile

06142-774-693  
+49 1511 2183176

[david.hamprecht@opel.com](mailto:david.hamprecht@opel.com)